

Kurz-Protokoll der Hauptversammlung vom 21. Mai 2022

Protokollführer: Timo Schneider
HV-Leitung: Adrian Christen
Anzahl anwesender wahlberechtigter Mitglieder: 20
Anzahl anwesende Ehemalige Blauring Thun 10
Abgemeldete Mitglieder: 30

Allgemein

- Der Präsident begrüsst die anwesenden Mitglieder nach einer zweijährigen Pause zur HV 2022. Explizit werden die anwesenden Ehemaligen des Blauring Thuns begrüsst. Ihre Anwesenheit bedeutet, dass die Transformation des Vereins *ehemaliger Thuner Jungwächter* zum **Ehemaligenverein Jubla Thun** abgeschlossen wird.
- Es wurden keine nachträglichen Anträge zur Aufnahme in Protokoll eingereicht.
- Der Ehemaligenverein schenkte der Jubla Thun ein dringend benötigtes Spatz-Zelt.
- Das *Pfarrblatt* hat sich bei Fabian Sutter für einen Beitrag über die HV des ehemaligen Vereins gemeldet. Gerne werden wir ein Foto und ein Kurzbeitrag über die diesjährige HV dem *Pfarrblatt* zukommen lassen. Im Weiteren ist das *Pfarrblatt* immer froh darüber neu Beiträge zu erhalten. Interessierte können sich gerne direkt beim *Pfarrblatt* melden.

Abstimmungen

- Das Protokoll vom 18. Mai 2019 wird einstimmig genehmigt und verdankt.
- Der Vorstand wird für die Jahre 2019, 2020 und 2021 einstimmig entlastet.
- Die Änderung der Statuten vom 3. April 2004 wird einstimmig angenommen. Die neuen Statuten treten sofort in Kraft und ersetzen die Statuten vom 3. April 2004.
- Der aktuelle Vorstand und die Revisoren werden sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung stellen. Ab 2023 soll sich ein Teil des Vorstandes und der Revisoren neu zusammensetzen. Der aktuelle Vorstand wird für ein weiteres Jahr bestätigt. Neu in den Vorstand wird Martina Wenger gewählt. Wir danken Martina für ihr Interesse und ihre Aufstellung zur Wahl. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident	Adrian Christen
Vize Präsident	Fabian Sutter
Kassier	Christoph Nydegger
Kontaktperson Jubla Thun	Timo R. Schneider
Beisitz	Martina Wenger
Revisoren	Heinz Matti und Martin Holliger

Finanzen

Die Jahresrechnungen 2019, 2020 und 2021 wurden durch die Revisoren am 21. Mai 2022 (vor der HV) geprüft.

Jahresrechnung 2019:

Eigenkapital per 31.12.2019: CHF 8'674.50

Reinverlust: CHF 724.90

Verein ehemaliger Thuner Jungwächter
Protokoll HV 21. Mai 2022

Jahresrechnung 2020:

Eigenkapital per 31.12.2020: CHF 8'496.20

Reinverlust: 178.30

Jahresrechnung 2021:

Eigenkapital per 31.12.2021: CHF 5'572.20

Reinverlust: CHF 2'924.00

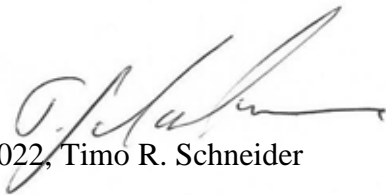
Die Revisoren empfehlen die Rechnungen zur Genehmigung. Diese werden durch die Anwesenden einstimmig genehmigt.

Anlass 2023

Der Anlass 2023 wird durch Fabian Schmid organisiert. Ein Datum konnten noch nicht definiert werden und wird vorgängig den Mitgliedern kommuniziert.

Fürs Protokoll

Thun, 21. Mai 2022, Timo R. Schneider



Anhang

Im Nachgang zur HV wurde mit den Anwesenden Teilnehmer unter der Leitung des Vorstandes ein Work-Shop zum Thema „Ehemaligenverein - Quo vadis“ durchgeführt. Eine erste Auswertung der in fünf Gruppen durchgeführten Diskussionen ergeben folgende Ergebnisse:

Form des Anlasses

Die anwesenden Mitglieder sprechen sie für einen zweigeteilten Anlass aus, der einen aktiven Teil vor der HV beinhaltet (aktiver Teil + HV). Dabei soll den Mitgliedern die Möglichkeit offengelassen werden, sich später für die HV in den Anlass einzuklinken. Auf der jeweiligen Einladung soll zwischen dem aktiven Teil und der HV unterschieden werden. Der aktive Teil soll jedoch gemeinsam (Männer und Frauen) durchgeführt werden und kann auch abseits des HV Standortes stattfinden (anschliessend Verschiebung zur HV).

Dauer des Anlasses

Die Dauer des Ehemaligenanlasses soll wie heute beibehalten werden (max. 1 Tag) mit einer „Open End“ Option. Divergierende Meinungen zwischen den Gruppen gibt es über den Beginn des Anlasses. Einige Gruppen sprechen sich für einen Start des Anlasses am Nachmittag (bis Abend) aus, andere wünschen sich einen Start bereits am Vormittag.

Aktivitäten

Für den aktiven Teil des Ehemaligenanlasses wünschen sich die Mitglieder bekannte Geländespiele aus der Blauring/Jungwacht Zeit (Lasergame, Mister X, allgemein Geländespiele). Daneben wurden weitere Aktivitäten wie einen Jassabend, eine Fahrt ins Blaue oder einen Skitag genannt. *Es ist nicht klar ob diese Aktivitäten zusätzlich zum Ehemaligenanlass durchgeführt werden könnten oder als aktiven Teil angesehen werden.*

Zusätzlich hat sich eine Gruppe dafür ausgesprochen, an Anlässen der Jubla teilzunehmen (Racletteabend, 1 Tag im Sola leiten, Glühweinausschank an Weihnachten).

Hier möchte der Vorstand auf die Webseite der Jubla Thun verweisen

(<https://www.jublathun.ch/jubla-kalender/>), auf der jeweils das Jahresprogramm ersichtlich ist. Der Vorstand könnte Anfang Jahr eine Zusammenstellung der wichtigsten Aktivitäten der Jubla Thun (Racletteabend, Sommerlage inkl. Besuchstag, Brunch, Glühweinausschank) per E-Mail versenden.

Mit der aktuellen Form der Durchführung des Anlasses werden die meisten Wünsche abgedeckt. Es muss jedoch beachtet werden, dass die HV an einem einfach zu erreichenden Ort stattfindet, um den Mitgliedern eine Teilnahme nur an den HV zu ermöglichen. Dabei sollen die Geselligkeit und das Zusammenkommen im Vordergrund stehen. Um eine rasche Kommunikation zu gewährleisten, soll vermehrt auch per E-Mail informiert werden.

Der Vorstand wird in seiner nächsten Sitzung eine vertiefte Auswertung der Diskussionen erarbeiten und anlässlich der HV 2023 die Ergebnisse sowie das Weitervorgehen präsentieren.